

Bilderschau der Berner Woche

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Die Berner Woche in Wort und Bild : ein Blatt für heimatliche Art und Kunst**

Band (Jahr): **21 (1931)**

Heft 41

PDF erstellt am: **19.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

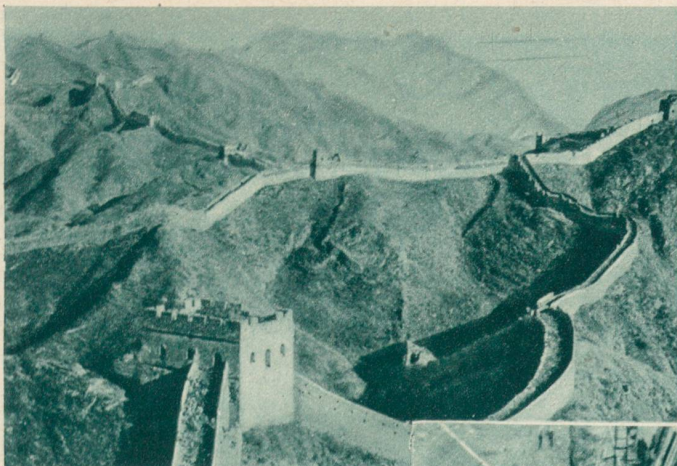
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Hinderfeyn der Herrler Woche

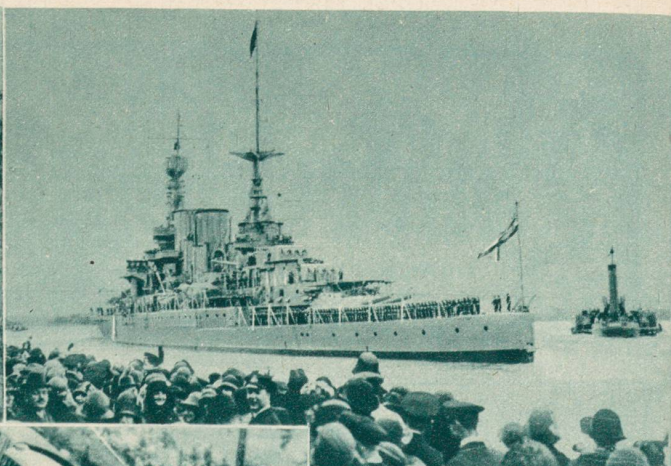


Partie bei Grengiols zwischen Brig und Gletsch, im Gebiet der Furka-Oberalp-Bahn.

Phot. J. Gaberell



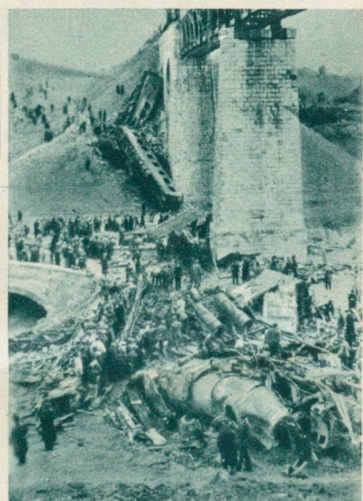
Zur Besetzung Mukdens durch japanisches Militär.
Im Bild: Die chinesische Mauer nahe Mukdens.
Phot. Wide World,



Der englische Schlachtkreuzer «Repulse», dessen Besatzung wegen Soldherabsetzung meuterte. Die Flotte wurde unter Strafaufsicht gestellt und vorläufig interniert.
Phot. Keystone.



Bild rechts:
Schwerer Güterzugsunfall in Pratteln auf der Linie Basel—Olten. Durch Weichenbruch entgleiste die Lokomotive mit 15 nachfolgenden beladenen Wagen. Der Schaden dürfte eine Viertelmillion Franken betragen.
Phot. Diriwächter.



Zum verbrecherischen Eisenbahnattentat bei Budapest. Die aus 44 Meter herabgestürzten Wagen.
Photo Atlantic.



Die zweite Round-Table-Konferenz zur Schaffung einer neuen Verfassung für Indien wurde in London eröffnet.

Mahatma Ghandi erhielt den Ehrenplatz zur Seite des Vorsitzenden, Lord Sankey, und schwieg während des ganzen Verlaufs der Sitzung, weil er seinen wöchentlichen Schweigetag hatte.
Phot. Keystone.



Der bekannte Bildhauer Cogné schuf eine Clémentine-Statue, welche in Paris zur Aufstellung kommen wird.
Phot. Wide World.

Der Heimwehrstaatsstreich in Oesterreich.

Der Transport der Regierungstruppen in Oesterreich während des Heimwehrputsches.

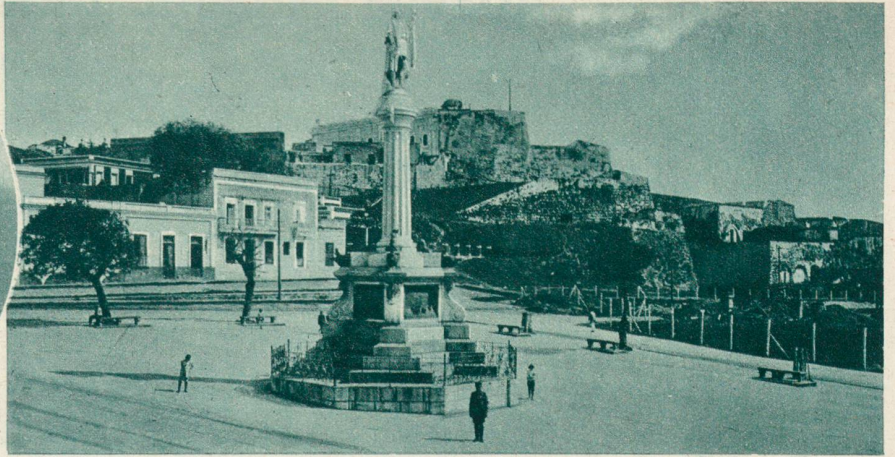
Die unter Führung von Dr. Pfierner stehende steirische Heimwehr versuchte durch einen Gewaltstreich in der Steiermark die Staatsgewalt an sich zu reißen. Der Putsch ist sehr rasch zusammengebrochen. Wide World.

Im Bild oben links:
Dr. Pfierner, der Führer des Aufstandes, der nach Italien floh.
Photo Atlantic.

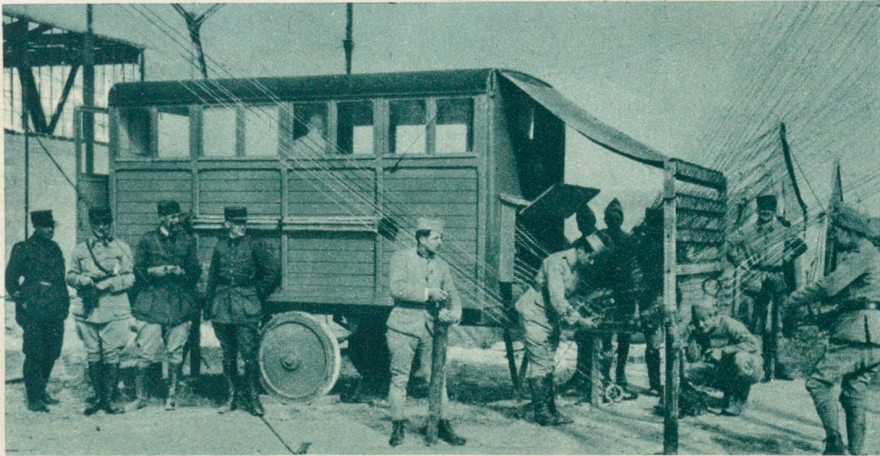




Letzte Pariser Neuigkeit der heutigen Damenhutmode.

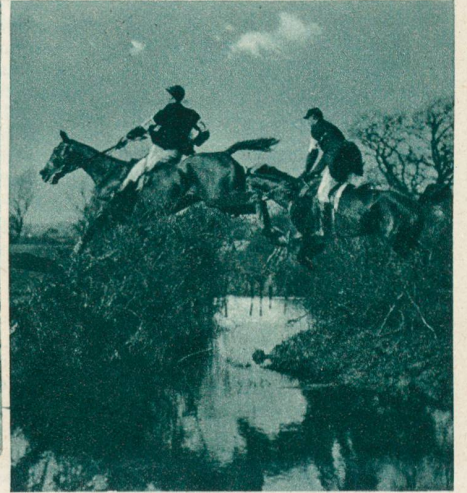


Eine Wirbelsturmkatastrophe hat Zentralamerika heimgesucht, wodurch mehr als 500 Personen den Tod fanden. Das Bild zeigt einen Platz der jetzt vollkommen zerstörten Stadt Portorico. Presse-Photo.



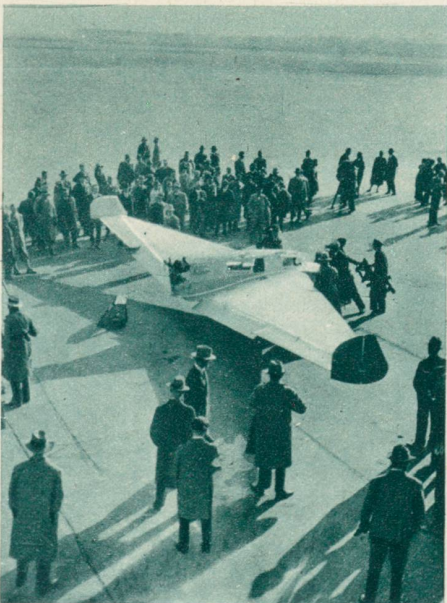
Aus den französischen Manövern

Die Telephonzentrale des Hauptquartiers.



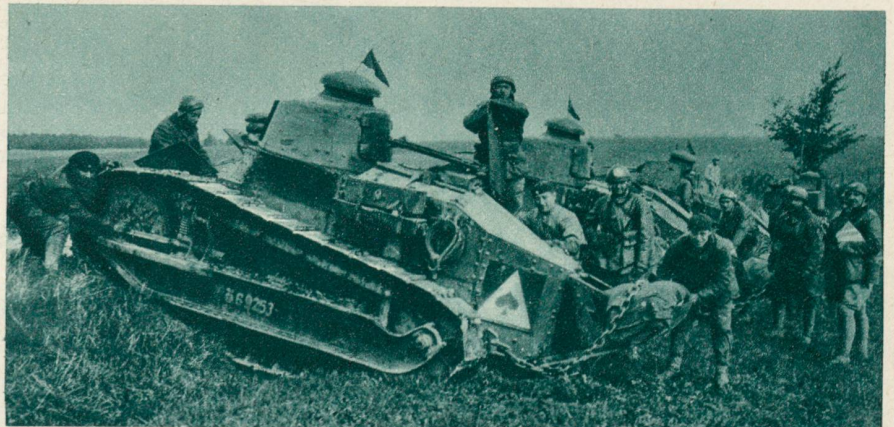
Kühner Doppelsprung aus einem englischen Geländereiten. Phot. Kester & Co.

Bild rechts:
Zur Abfahrt bereite Tank-Abteilung.

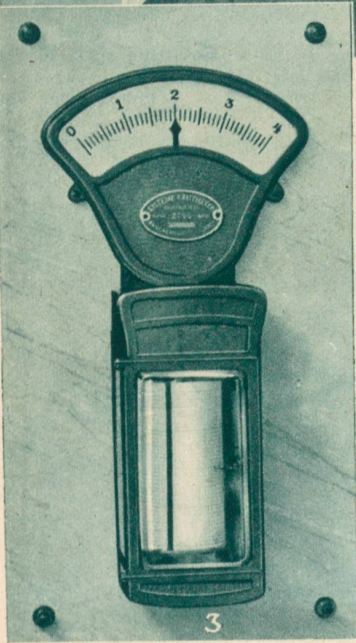
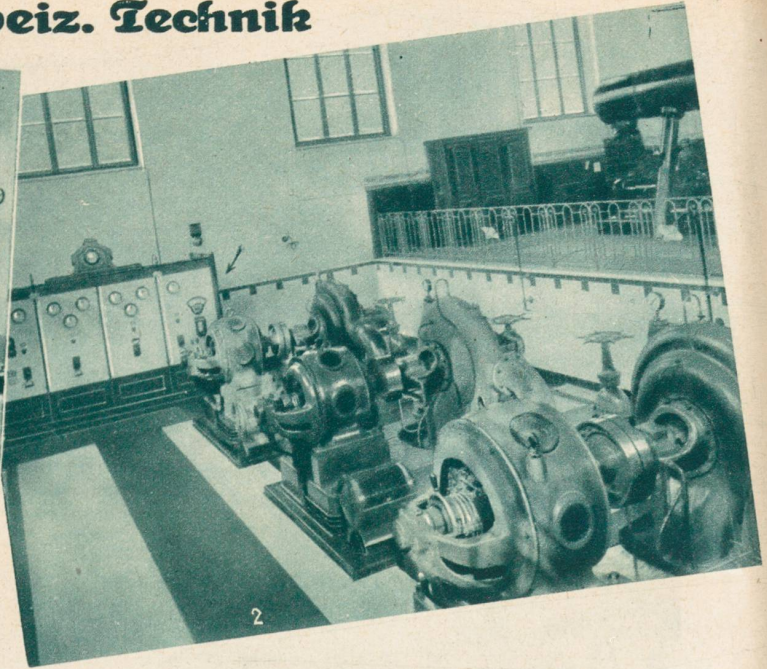
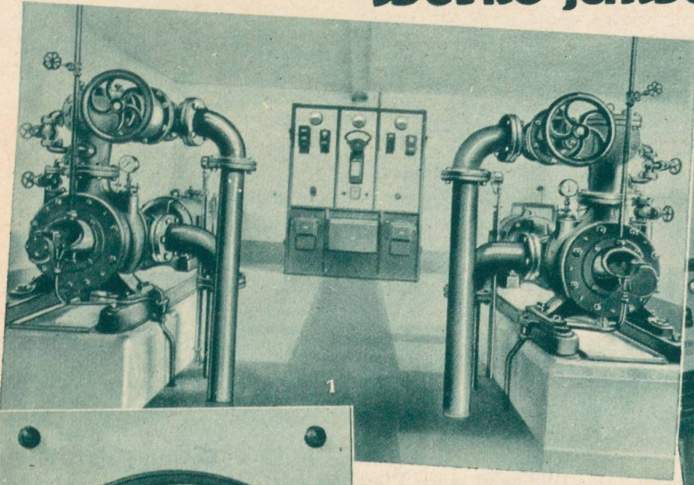


Die durch das Forschungsinstitut der Rhön-Rossitten-Gesellschaft von Ing. Lipisch erbaute schwanzlose Flugmaschine auf dem Flugplatz Tempelhof bei Berlin.

Bild rechts: Wie zu Hause. Die Scheiks beim gemütlichen Hock auf der Kolonialausstellung in Paris.



Werke Schweiz. Technik



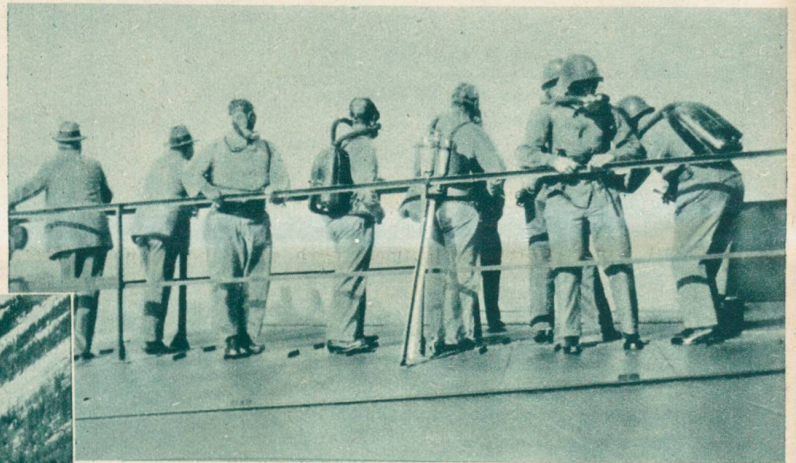
Wasserstand-Fernmeldeanlagen.

Bei modernen Wasserversorgungen mit Wasserkraftanlagen wird der Wasserstand von Reservoiren und Staubecken durch automatisch arbeitende Wasserstandfernmelder auf oft große Distanzen elektrisch übertragen, an der Meldestelle kontinuierlich aufgezeichnet und durch Vermittlung des Fernmeldeapparates zur selbsttätigen Inbetriebsetzung von Pumpwerken benützt. Diese Photos verdanken wir der seit langem auf diesem Gebiet führenden Schweizerfirma F. Rittmeyer, Zug.

Bild 1: Pumpwerk Windisch. 2 Pumpen werden automatisch durch den Fernmelder gesteuert.

Bild 2: Das städtische Pumpwerk von Mühlhausen i. E. Zentrifugalpumpen der Firma Gebr. Sulzer und ein Rittmeyer-Fernmelder.

Bild 3: Der registrierende Empfängerapparat.



Eine mit Sauerstoffgeräten und Filtermasken ausgerüstete Gasschutztruppe auf dem 70 Meter hohen Basler Gaskessel.



Technische Wunderwerke

erstellt durch Brown Boveri.



Baumwoll-Ringspinnmaschinen bei C. Ganahl & Cie. in Feldkirch.
Links: Kraftwerk Vernayay der Schweiz. Bundesbahnen